

Preppen für alle!

Beitrag von „Seph“ vom 4. Dezember 2022 09:59

Zitat von Schmidt

Wenn es einen Notfall gibt, kann man nicht Essen gehen oder bestellen. Dann benötigen wir Lebensmittel zuhause.

Das ist schon klar und genau darum geht es doch hier. Mein Einwand bezog sich darauf, dieses separat zum "normalen Alltagsgebrauch" anzulegen. Ich halte es nicht für sinnvoll, einen separaten Vorrat zu haben, den man erst im Krisenfall anröhrt....und der daher auch alle paar Jahre komplett entsorgt und nachgekauft werden muss. Wie ich hier dargelegt habe, ist dieser Vorrat bei uns in die normale Lebensmittelrotation eingebaut und wird quasi zyklisch auch benutzt und erneuert, ohne dass Dinge einfach entsorgt werden müssen. Im Notfall ist dieser dennoch hinreichend groß, um einige Wochen nicht einkaufen zu müssen.